

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Kulturbeirates - öffentlich -

Datum: 27.01.2015

Ort: Fritz Theater Chemnitz, Kirchhoffstraße 34, 09117 Chemnitz

Zeit: 18:00 Uhr - 19:45 Uhr

Vorsitz: Egmont Elschner

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 5 Stadträtinnen/Stadträte	Soll: 10 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner
Ist: 5 Stadträtinnen/Stadträte	Ist: 8 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Prof. Dr. Christoph Fasbender  
Frau Monika Straube

dienstlich  
dienstlich

#### **Stadtratsmitglieder**

Herr René Deschner	CDU-Ratsfraktion
Herr Jörg Hopperdietzel	Fraktion DIE LINKE
Herr Ulf Kallscheidt	SPD-Fraktion
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Frau Sabine Pester	Fraktion DIE LINKE

#### **sachkundige Einwohner**

Herr Egmont Elschner  
Herr Tobias Möller  
Herr Ralph Pöttsch  
Frau Renate Schimpf  
Herr Stefan Schwening  
Herr Prof. Jörg Steinbach  
Herr Mario Thomas  
Herr Gero Weber

#### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

Frau Andrea Nordt	Sachbearbeiterin Amt 41
Frau Katrin Voigt	amt. Leiterin Kulturbüro

#### **Schritfführer**

Herr Frank Schreyer

1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

---

**Herr Elschner** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

---

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Kulturbeirates - öffentlich - vom 07.01.2015

---

Es liegen keine Einwendungen zur Niederschrift vor. Sie gilt somit als genehmigt.

4 Schwerpunktthemen der Sparte Theater/Darstellende Kunst im Jahr 2015

---

Zu dem Tagesordnungspunkt wechselt der Kulturbeirat den Sitzungsraum. Die Sitzung wird in der Spielstätte des Fritz Theaters fortgeführt.

Zunächst erfolgt eine kurze Vorstellung des Fritz Theaters und eine Szene aus Karl Valentin. Im Anschluss erhalten die Spartenvertreterinnen und Spartenvertreter die Möglichkeit zur Darstellung ihrer Probleme.

Diese sind im Wesentlichen:

- das Fehlen geeigneter Räume
- Schwierigkeiten bei der Erstellung von Förderanträgen
- viele kleine Vereine wünschen Hilfe bei der Abrechnung ihrer Zuwendungen
- und mehr Planungssicherheit durch rechtzeitig zur Verfügung stehende finanzielle Mittel,
- insbesondere sei die Beschlussfassung zur finanziellen Förderung April 2015 für das laufende Jahr viel zu spät.

**Herr Milow (Oscar e. V.)** regt daher an, alle Anstrengungen in Chemnitz auf eine gemeinsame Spielstätte mehrerer Vereine zu konzentrieren.

Auf Nachfrage von **Herrn Elschner (Vorsitzender Kulturbeirat)** an die Verwaltung bezüglich der Unterstützung vom Land Sachsen informiert **Frau Voigt (amt. Leiterin Kulturbüro)**, dass im Ergebnis von Gesprächen mit dem zuständigen Bearbeiter grundsätzlich die Bereitschaft vonseiten des Ministeriums besteht, einen gemeinsamen und überzeugenden Antrag zu prüfen und bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen finanzielle Mittel für 2017 zu planen. Eine frühere finanzielle Einordnung kann unter Beachtung des bereits beschlossenen Doppelhaushaltes nicht zugesichert werden.

Ein solcher Antrag müsste eine Maßnahme mit überregionaler Bedeutung beinhalten. Des Weiteren müssen bei so einem Vorhaben auch städtische Mittel, mindestens i. H. der Landesförderung zur Verfügung stehen.

Dem Vorschlag von **Herrn Elschner** folgend bezieht sich die weitere Diskussion vor allem auf Vorschläge für geeignete Objekte und weitere Arbeitsschritte.

Übereinstimmend plädieren alle Anwesenden für eine gemeinsame Spielstätte, einen multifunktionalen Komplex als Spiel- und Arbeitsstätte für Chemnitzer Vereine der Sparte Theater/Darstellende Kunst.

Vorgeschlagen werden u. a. die Nutzung von Räumen der Karl Liebknecht Schule oder auf dem Brühl sowie einem Teil der Objekte der TU Chemnitz auf der Wilhelm-Raabe-Straße.

Für die Vorbereitung/Erstellung eines entsprechenden Antrages schlägt **Herr Elschner** die Bildung einer aus Spartenvertretern und Mitgliedern des Kulturbeirates bestehenden Arbeitsgruppe vor.

Zur Mitwirkung erklären sich

- Herr Milow
  - Herr Schweninger
  - Frau Bayer
  - Herr Stadtrat Hopperdietzel (Fraktion DIE LINKE)
  - Herr Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
- bereit.

Des Weiteren bittet **Herr Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** die Vertreter der Sparte um eine konzeptionelle Vorarbeit für eine fraktionsübergreifende Diskussion.

Abschließend erklärt **Herr Elschner**, dass sich die Arbeit des Kulturbeirates vorrangig erstmal auf den Schutz bestehender Projekte/Angebote richtet. Erklärtes Ziel darüber hinaus ist der Kampf um ein Budget i. H. v. 5 % der Kulturausgaben in Chemnitz auf Grundlage einer vertretbaren Berechnungsgrundlage. Dies gebe den Trägern vor allem Planungssicherheit.

---

5 Allgemeine Informationen

---

**Herr Möller (Mitglied Kulturbeirat)** informiert die Anwesenden über eine am 03.02.2015 vorgesehene „Offene Gesprächsrunde zum Thema Kultur in Chemnitz“ im Weltecho.

---

6 Verschiedenes

---

Zu diesem Punkt gibt es keinen Bedarf.

7 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Kulturbeirat - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung werden Herr Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Herr Pöttsch (sachkundiger Einwohner) bestimmt.

05.02.2015 

.....  
Datum Egmont Elschner  
Vorsitzender  
des Ausschusses

09.02.2015 *Lehmann*  
Datum Thomas Lehmann  
Mitglied  
des Ausschusses

09.02.2015 *R. Pöttsch*  
Datum Ralph Pöttsch  
Mitglied  
des Ausschusses

30.01.2015 *Schreyer*  
Datum Schreyer  
Schriftführer